

Geschichte und Staatslehre

1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
36 Lektionen	72 Lektionen	72 Lektionen
Grundlagenfach		

Bildungsziele

Das Fach Geschichte befasst sich mit den menschlichen Lebensformen und Verhaltensweisen im Wandel der Zeit. Die Gegenwart soll als Ergebnis vielfältiger historischer Ereignisse, Prozesse und Strukturen verstanden und somit als gewachsen und gestaltbar erkannt werden. Die Verknüpfung von sozialen, politischen, wirtschaftlichen, kulturellen und technischen Entwicklungen befähigt die Schülerinnen und Schüler sowohl analytisch als auch in Zusammenhängen zu denken.

Das Fördern einer differenzierten Wahrnehmung der eigenen Geschichte stellt die Basis für ein selbstständiges Denken dar und trägt damit zu einer fundierten eigenen Meinungsbildung bei. Ein adäquates Geschichtsverständnis kann in einer sich rasch verändernden Welt Orientierung verschaffen und die persönliche und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit erweitern.

Richtziele

Kenntnisse	Fertigkeiten
<p>Die Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler</p>	<p>Die Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler</p>
<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> können sich in ausgewählten historischen Zeitepochen orientieren (K1) <input type="checkbox"/> können ausgewählte Ereignisse und Entwicklungen der behandelten Epochen chronologisch und geographisch einordnen, erklären und miteinander in Beziehung setzen (K2) <input type="checkbox"/> kennen das politische Modell des schweizerischen Bundesstaates und der halbdirekten Demokratie sowie die Möglichkeiten, die sie Bürgerinnen und Bürgern eröffnen, die eigenen Interessen wahrzunehmen (K3) <input type="checkbox"/> kennen sowohl Veränderbarkeit als auch Beharrungsvermögen von Strukturen in längeren Zeiträumen als Gegebenheit der Geschichte (K4) <input type="checkbox"/> begreifen Wandel als konstitutives Element der Geschichte, auch den Wandel in der Darstellung der Geschichte und im Urteil über die Geschichte (K5) 	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> analysieren politische Strukturen und ihre Veränderungen (F1) <input type="checkbox"/> arbeiten soziale, politische, wirtschaftliche, kulturelle und technische Zusammenhänge heraus (F2) <input type="checkbox"/> informieren sich sachgerecht, können Fachbegriffe anwenden, finden sich in der Vielfalt der Informationen zurecht und bilden sich eine eigene Meinung (F3) <input type="checkbox"/> analysieren historische Quellen und Darstellungen, verstehen ihren Sinn durch die Einbettung in ihren historischen Kontext und erkennen deren Bedeutung gegebenenfalls für die Gegenwart (F4) <input type="checkbox"/> nehmen Mythen als geschichtswirksame Kräfte wahr unterscheiden sie von der historischen Realität und erkennen ihre Instrumentalisierung in Politik und Wirtschaft (F5) <input type="checkbox"/> erforschen die historischen Wurzeln von Gegenwartsproblemen (F6) <input type="checkbox"/> kennen die Sprache und Fachbegriffe der Politik und hinterfragen sie (F7) <input type="checkbox"/> beteiligen sich an Debatten und sind fähig, Auseinandersetzungen mit Andersdenkenden zu führen (F8) <input type="checkbox"/> untersuchen den Einfluss von Mentalitäten, Lebensformen und Geschlechterrollen auf das menschliche Handeln (F9) <input type="checkbox"/> unterscheiden Tatsachen und Meinungen in der politischen Diskussion und sind fähig, die eigenen Rechte im öffentlichen Bereich wahrzunehmen (F10) <input type="checkbox"/> beziehen den historischen oder politischen Hintergrund in Themen anderer Fächer mit ein (F11)

Fachdidaktische Orientierung

Der Geschichtsunterricht vermittelt ein Fundament an geschichtlichem Basiswissen: Die Lernenden benennen zentrale Daten, Personen und Themen der Welt- und Schweizergeschichte und können sie zeitlich einordnen.

Ziel ist es, ein Allgemeinwissen zu vermitteln, das die Lernenden befähigt, in unserer Gesellschaft mitzureden. Zugleich werden sie für geschichtliche Zusammenhänge sensibilisiert. Ein Bewusstsein für Veränderungen und

Kontinuitäten im geschichtlichen Zeitablauf wird geweckt. Im Geschichtsunterricht werden einzelne Themen schwerpunktmässig behandelt, welche die Lernenden in ihrer eigenen Lebenswirklichkeit betreffen und / oder Themen aus der aktuellen politischen Diskussion sind. Dabei werden Bezüge zu anderen Fachgebieten hergestellt.

1. Schuljahr GESCHICHTE, STAATSLHRE			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
- Epocheneinteilung der Geschichte, Quellengattungen und Instrumente historischen Arbeitens kennen (K1, K2, F4)	1. Einführung in das Fach Geschichte - Vermittlung von Basiswissen zum Fach Geschichte: Zeitepochen, Instrumente und Materialien der historischen Arbeit, Quellenkritik	04	
- Epochenwissen von ca. 1700 bis ca. 1800 erwerben (K1, K2, F2 und F4) - Geschichtliche Hintergründe heute noch prägender politischer Kräfte erkennen (K1, K2, F2, F4, F5 und F6)	2. Epochenwissen bis 1900 - Absolutismus, Aufklärung und Französische Revolution - Entstehung des schweizerischen Bundesstaats untersuchen im Zusammenhang mit dem Einfluss der französischen Revolution ab 1798	26	Bezug zu Musik-, Literaturgeschichte und Philosophie
- Wandel als konstitutives Element der Geschichte begreifen, Gegenwartsprobleme mit historischen Sonden erforschen und auf diese Weise die geschichtlichen Wurzeln der Gegenwart erkennen (K5, F3, F4, F6 und eventuell F11 und F12)	3. Exemplarische Vertiefung - Ein Thema exemplarisch vertiefen bzw. ein thematischer Längsschnitt	06	Internetrecherchen

2. Schuljahr GESCHICHTE, EINFÜHRUNG IN DIE WELTRELIGIONEN			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> - Die Religionen als Systeme der Weltdeutung verstehen und zwischen religiösem und naturwissenschaftlichem Weltbild unterscheiden (F3, F4, F5, F6) - Ausgewählte Aspekte der Funktion(en) und des Stellenwerts der Religion in der modernen Gesellschaft analysieren (F3, F5, F6, F11, F12) 	<p>1. Einführung in die (Welt-)Religionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiosität und Religionswissenschaft; beispielhaft an der Leitdifferenz von Schöpfungsgeschichte(n) und Urknall- bzw. Evolutionstheorie; zum Beispiel Gegenüberstellung von mythischer, religiöser und wissenschaftlicher Erzählung der Sintflut und Noahs Arche nachvollziehen. - Herausforderungen im Umgang mit den traditionellen Weltreligionen in aktuellen politischen und/oder alltäglichen Bereichen untersuchen und diskutieren. 	4	<p>Bezug zu den Naturwissenschaften (IN), zur Philosophie und zur Urgeschichte (FM)</p> <p>Bezug zu Gesellschaftskunde und Philosophie</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Die Entstehung des Judentums, des Christentums und des Islams im historisch-kulturellen Kontext verstehen und als Abfolge von drei aufeinander verweisenden monotheistischen (Bruder-) Religionen deuten (K1, K2, K5, F2, F3, F4, F11, F12) 	<p>2. Herkunft der drei monotheistischen Weltreligionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Entstehung der monotheistischen jüdischen Religion kennenlernen. Die monotheistische Gottesvorstellung der Juden als Vorlage für das Christentum und den Islam nachvollziehen. 	10	<p>Bezug zur Urgeschichte, zur Literatur und Philosophie</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsamkeiten und Differenzen der drei aufeinander bezogenen monotheistischen Buch-Religionen eruieren, die tragende Bedeutung der so genannten heiligen Texte und deren autorisierten Interpreten verstehen lernen (K1, K2, K5, F3, F4, F11, F12) - Wichtige historische Entwicklungsetappen der drei Buch-Religionen erarbeiten auf ihrem Weg zur so genannten Weltreligion, und deren Wirken als politische und kulturelle Einflussnahme deuten können (K1, K2, K5, F2, F3, F11, F12) 	<p>3. Exemplarische Vertiefung und historische Konkretisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse über Altes Testament und Neues Testament vermitteln, ebenso über Koran, Entwicklungslinien herausarbeiten mit Schwerpunkt auf jüdisch-christliche und jüdisch-muslimische Traditionen, Gebote, Pflichten und Feste. - Funktion der Religionsstifter und Religionsvermittler vergleichen und analysieren, insbesondere mit Blick auf (z.B. die weltlichen) Ansprüche der Religionsstifter Jesus und Mohammed. - Thematische Längsschnitte historisch an Ereignissen und Epochen konkretisieren: Entwicklung von der religiösen Bewegung zur weltlichen Macht, Gründe der Glaubens-Abspaltungen oder –Erneuerung, z.B. Fluchtpunkt Reformation (bzw. Sunniten-Schiiten-Spaltung). 	10	<p>Bezug zur Urgeschichte, Kunstgeschichte, Literatur und Philosophie</p>

2. Schuljahr GESCHICHTE, STAATSLEHRE			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> - Epochenwissen von ca. 1900 bis zum Zweiten Weltkrieg erwerben (K1, K2, F1, F2 und F4) - Geschichtliche Hintergründe heute noch prägender politischer Kräfte erkennen (F6) 	<p>1. Epochenwissen 1800 - 1914</p> <ul style="list-style-type: none"> - Industrialisierung und Soziale Frage, Marxismus 	40	Bezug zu Kunstgeschichte, Musikgeschichte und Philosophie
<ul style="list-style-type: none"> - Wandel als konstitutives Element der Geschichte begreifen, Gegenwartsprobleme mit historischen Sonden erforschen und auf diese Weise die geschichtlichen Wurzeln der Gegenwart erkennen (K5, F3, F4, F6 und eventuell F11 und F12) - Veränderbarkeit, aber auch Beharrungsvermögen von Strukturen in längeren geschichtlichen Zeiträumen erkennen (K1, K2, F1, F2 und F4) 	<p>2. Exemplarische Vertiefung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Thema exemplarisch vertiefen bzw. ein thematischer Längsschnitt: Entstehung und Entwicklung von Nationalstaaten untersuchen 	06	Gruppenarbeit und Internetrecherchen
<ul style="list-style-type: none"> - Sich über aktuelle politische Themen informieren und sich eine eigene Meinung bilden (K4, F3, F6, F8 und eventuell F11 und F12) 	<p>3. Aktuelle politische Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Behandlung aktueller politischer Themen 	02	Internetrecherchen

3. Schuljahr GESCHICHTE, STAATSLEHRE			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
<ul style="list-style-type: none"> - Geschichtliche Hintergründe heute noch prägender politischer Kräfte erkennen (F6) - Epochenwissen seit ca. 1945 bis zur Gegenwart erwerben (K1, K2, F2 und F4) - Geschichtliche Hintergründe heute noch prägender politischer Kräfte erkennen (K1, K2, K4, K5, F2, F3, F4, F5 und F6) - Veränderbarkeit, aber auch Beharrungsvermögen von Strukturen in längeren geschichtlichen Zeiträumen erkennen (K1, K2, K4, F2, F3, F4 und F6) 	<p>1. Epochenwissen 1914 bis Gegenwart</p> <ul style="list-style-type: none"> - Belle Époque, Imperialismus/Kolonialismus - Erster Weltkrieg: Vorgeschichte und Folgen - Russische Revolution - Zwischenkriegszeit, Weltwirtschaftskrise, Totalitarismus - Ausbruch und Verlauf des Zweiten Weltkriegs - Zeitalter der Blockbildung und Kalter Krieg - Zerfall des Ostblocks, Weltordnung seit 1989, neue Konflikte 	36	<p>Bezug zu Musikgeschichte, deutscher Literatur und Philosophie</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Wandel als konstitutives Element der Geschichte begreifen, Gegenwartsprobleme mit historischen Sonden erforschen und auf diese Weise die geschichtlichen Wurzeln der Gegenwart erkennen (K5, F3, F4, F6 und eventuell F11 und F12) 	<p>2. Exemplarische Vertiefung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Epochenübergreifende Längsschnittarbeit, wie z.B. an Hand des Themas Mann und Frau in der Gesellschaft 	12	<p>Gruppenarbeit und Einführung in die Arbeit mit Datensätzen</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Sich über aktuelle politische Themen informieren und sich eine eigene Meinung bilden (K4, F3, F6, F8 und eventuell F11 und F12) 	<p>3. Aktuelle politische Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Behandlung aktueller politischer Themen 	04	<p>Internetrecherchen</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Mit den politischen Strukturen auf den Ebenen Gemeinde, Kanton und Bund vertraut sein (K3, K4) - Über Rechte und Pflichten der Bürgerinnen und Bürger Bescheid wissen (K3, F10)) - Politische Urteils- und Handlungskompetenz erlangen (K3, F3, F8 und F10) - Vergleich mit anderen politischen Systemen anstellen können (K3 und F3) - Die Stellung der Schweiz innerhalb der Völkergemeinschaft kennen (K3) 	<p>4. Politische Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Politische Institutionen der Schweiz auf Gemeinde-, Kantons- und Bundesebene - Politische Parteien der Schweiz und deren Programme - Das System der halbdirekten Demokratie mit Referendum und Initiative, politische Partizipationsmöglichkeiten - Unterschiedliche Demokratiemodelle und totalitäre Herrschaftsformen 	<p>14</p>	<p>Kantonale bzw. nationale Wahlen mit einbeziehen</p> <p>Abstimmungsvorlagen analysieren, Kontroverse einüben</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Mit der Geschichte der Schweiz und des persönlichen Lebensraums vertraut sein (K1 und F8) - Theoretisches Epochenwissen auf erfahrbare Objekte übertragen können (K1, K2, K3, F4, F6, F8) - Wechselwirkung zwischen Geschichte und politischen Systemen erfahrbar machen (K1 und K3) 	<p>5. Schweizer- und Regionalgeschichte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prägende Phasen der Schweizer Geschichte - Wichtige gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche und kulturelle Aspekte aus dem unmittelbaren Umfeld der Lernenden 	<p>06</p>	<p>Exkursion bzw. Besuch in regionalen Museen</p>